	Danksagung7
1	Einleitung: Aufklärung und Gegenwart im fiktionalen Dialog9
2	Literarische Aufklärungsrezeption im Kontext
2.1	Literarische Freiräume: Das Verhältnis zu anderen Rezeptionsformen von Aufklärung
2.2 2.3	Intertextualität als Kontextualität : kulturhistorische Narratologie
2.4	Gegenwart?
3	Aufklärung erzählen – Raconter les Lumières: fünf Figurentypen im Vergleich
3.1	Erzählungen vom Unbewussten der Aufklärung: Ärzte und Psychologen35
3.1.1	Peter Sloterdijk: Der Zauberbaum (1985)36
3.1.2	Michel Jouvet: Le Château des songes (1992)47
3.1.3	Alissa Walser: Am Anfang war die Nacht Musik (2010)52
3.2	Erzählungen vom Denken der Aufklärung: philosophes und Philosophen59
3.2.1	Klaas Huizing: Das Ding an sich (1998)60
3.2.2	François Vallejo: Le Voyage des grands hommes (2005)73
3.3	Erzählungen von Aufklärung als Vermessung der Welt: Mathematiker,
	Astronomen und Forschungsreisende
3.3.1	Daniel Kehlmann: Die Vermessung der Welt (2005)88
3.3.2	Jean-Pierre Luminet: Le rendez-vous de Vénus (1999)108
3.4	Erzählungen von Aufklärung als Transgression: Libertins, Freigeister und
	Immoralisten
3.4.1	Patrick Süskind: Das Parfum (1985)
3.4.2	Stéphane Audeguy: Fils unique (2006)
3.4.3	Robert Löhr: Der Schachautomat (2005)
3.5	Erzählungen von liberté und égalité: Akteure der Revolutionszeit
3.5.1	Michael Schneider: Der Traum der Vernunft (2001)
3.5.2	Françoise Chandernagor: La chambre (2002)
3.5.3	Chantal Thomas: Les adieux à la reine (2002)203
4	Literarische Rezeptionslinien: Dialektik der Aufklärung und Kritik der grands hommes
4.1	Die Dialektik der Aufklärung im deutschsprachigen Aufklärungsroman der Gegenwart
4.2	"Je devins le cauchemar de d'Alembert": Die philosophes in der Kritik der
4.3	französischen Aufklärungsromane der Gegenwart
	Autriaung240



5	Aufklärung erzählen – Raconter les <i>Lumières</i> : literarische (Re)visionen der Aufklärung	245
Anh	ang	257
Sigle	enverzeichnis	263
Lite	raturverzeichnis	265